

Betreff:

Baumfällungen im Stadtgebiet

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

13.03.2017

Beratungsfolge

Grünflächenausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

08.03.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 24.02.2017 (17-04028) wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Das Entfernen der Pappeln auf dem Sportplatz in Leiferde wurde seit Jahren durch die Deutsche Bahn AG thematisiert, da es in der Vergangenheit durch Astabbrüche aus den vorhandenen Pappeln vermehrt zu Behinderungen des Bahnverkehrs gekommen war. Die Deutsche Bahn AG hat gegenüber der Stadt Braunschweig mit Fristsetzung eine Selbstvornahme auf städtische Kosten angedroht, wenn die Verwaltung an diesem Bahnabschnitt nicht tätig wird. Der Fachbereich Stadtgrün und Sport hat durch mehrfachen Rückschnitt an den vorhandenen Pappeln versucht, eine Fällung zu vermeiden.

Das Fällen von Bäumen an zwei Schulstandorten kann die Verwaltung nicht konkret beantworten, da die Schulstandorte nicht benannt worden sind.

Zum Sachverhalt in der Adolfstraße wird auf die Stellungnahme zur Anfrage der Fraktion der AfD (DS 17-04036-01) in der heutigen Sitzung des Grünflächenausschusses verwiesen.

Im Heidberg wurde ein abgängiger Zierstrauchbestand mit einigen wenigen Bäumen zweiter Ordnung, deren Vitalität beeinträchtigt war, abgeräumt.

Zu Frage 2:

Für den Bereich des Sportplatzes Leiferde ist zzt. keine Ersatzpflanzung geplant, da der Randbereich zur Bahnstrecke zu schmal ist. Vorstellbar wäre die Herstellung einer Strauchpflanzung.

Die Pflanzflächen im Heidberg sollen komplett neu bepflanzt werden.

Bezüglich der Schulstandorte und der Adolfstraße wird auf die Antwort zu 1. verwiesen.

Zu Frage 3:

Bei den Fällungen der Bäume im Bereich der Sportanlage Leiferde und der Adolfstraße wurde im Vorfeld der jeweils zuständige Stadtbezirksrat in Kenntnis gesetzt und wie üblich, wenn Baumfällungen anstehen, eine Pressemeldung veröffentlicht. Bedauerlicherweise wurde der zuständige Stadtbezirksrat über die Maßnahme im Heidberg im Vorfeld nicht informiert. Bezüglich der Schulstandorte wird erneut auf die Antwort zu 1. verwiesen.

Geiger

Anlage/n:

keine